

Merkblatt Fernwärmeanschluss in Pullach

Die IEP braucht folgende Informationen:

- Durchschnittlicher Wärmeverbrauch der letzten Jahre
- Angaben zu Sonderausstattungen (beheiztes Schwimmbad etc.)

Bei Neubauten:

- Energieausweis
- Pläne vom Kellergeschoss und Technikraum mit sämtlichen Grundstücksgrenzen in **dwg-Format**
- Heizlastberechnung
- Heizungsschema und Angaben zur geplanten Auslegung der Anlage, Warmwasserbereitung

Informationen für Planer und Bauherren

- Leistungsumfang IEP außerhalb des Gebäudes: Rohrgrabenaushub, Rohrarbeiten, Isolieren, Aufmaß, Verfüllung des Rohrgrabens und ggf. Oberflächenwiederherstellung
- Leistungsumfang IEP im Gebäude: Verlegung (schweißen) und Isolierung der Rohrleitungen bis zur Übergabestation, Montage der Station, Verlegung Datenkabel für Kommunikation
- Maße Wärmeübergabestation (BxHxT):
 - 60 x 80 x 30 cm ; Montagehöhe: 1 m fertiger Fußboden bis Unterkante Station
- Platz unter der Übergabestation muss frei bleiben, darüber ca. 50 cm. Die Übergabestation muss zudem frei zugänglich bleiben und darf nicht verstellt werden (mind. 1 m² Platz).
- Heizungsregelung erfolgt durch Übergabestation (s. *Technisches Merkblatt für Installateure*)
- Hydraulische Kurzschlüsse (Überströmer) zwischen Vor- und Rücklauf sind nicht zugelassen
- Auslegung der Rücklauftemperaturen so niedrig wie möglich, **max. 60 °C**
- Modus ‚Estrichaufheizung‘ ist möglich
- Detaillierte Informationen siehe *Technische Anschlussbedingungen* (TAB) und *AVBFernwärme* auf unserer Website zu finden unter iep-pullach.de/mein-anschluss/#downloads

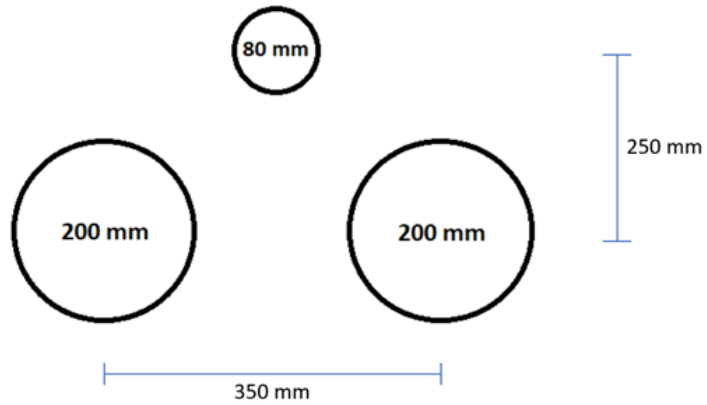
Informationen zur Fernwärmetrasse

- Im Bereich des geplanten Rohrgrabens darf kein Silo, Kran, Baugerüst etc. stehen (Gerüst muss ggf. unterfangen werden)
- Kanal und Wasser als tiefste Sparten müssen i.d.R. zuerst verlegt werden
- Verlegetiefe Fernwärme: ca. 1 m (alle anderen Maße aus der Grafik zu entnehmen)
- Schräge Verlegung der Fernwärmetrasse ist aufgrund der thermischen Längenausdehnung der Rohre i. d. R. nicht möglich
- Abstand zu Wasser und anderen Sparten bei Parallelverlegung: 1 m (Kreuzungen sind möglich)
- Doymadichtungen in den Wanddurchführungen müssen frei bleiben

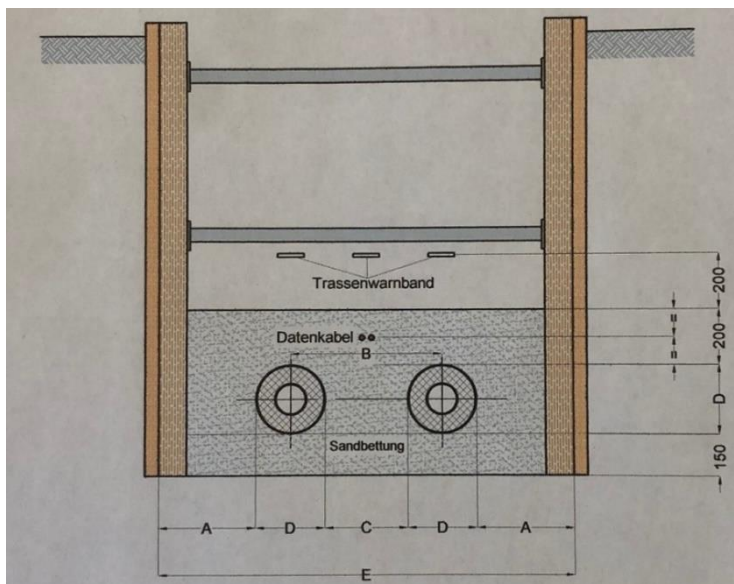
Anlagen und Skizzen:

Kernbohrungen Hauseintritt:

(im Leistungsumfang der IEP)



Abmessungen Fernwärmegraben mit Beispielbild



	DN 25	DN 32
A	200	200
B	275	290
C	150	150
D	125	140
E	800	830